

Bunte Liste Wallertheim



Liebe Wallertheimerinnen, liebe Wallertheimer,

am kommenden Sonntag, den 13. Juni 2004 stehen eine ganze Reihe von Wahlen an.

Wir ALLE sind aufgerufen für Wahlen zum

- europäischen Parlament
- Landrat
- Kreistag Alzey-Worms
- Verbands gemeinderat Wörrstadt
- Bürgermeister Wallertheim
- Gemeinderat Wallertheim

Wir bitten am 13. Juni 2004 bei der Wahl zum Gemeinderat Wallertheim um Ihre Unterstützung



Liste 6 Bunte Liste Wallertheim

www.bunte-liste.net

Frühstück bei Tiffany?

Nun, ganz so mondän ging es nicht zu bei unserem Bunte-Liste-Frühstück auf dem Kirchplatz. An zwei Samstagen, dem 22. Mai und dem 5. Juni hatten wir zum Frühstück auf dem Kirchplatz eingeladen. Und viele sind gekommen. Dort gab es dann Möglichkeiten zum Kennenlernen und vor allem zu Diskussionen, was auch lebhaft genutzt wurde. So hatten unsere Gäste eine optimale Gelegenheit, Ihren Kandidatinnen und Kandidaten mal „auf den Zahn zu fühlen“. Viele Fragen drehten sich auch um das Wahlverfahren. Was bedeutet „Kumulieren“ und „Panaschieren“ und wie wird das nachher zusammen-



gezählt? Wie bei der Ferienspiele-erfahrenen Bunten Liste nicht anders zu erwarten, kamen auch die Kinder nicht zu kurz. Bei Glücksrad, Torwandschießen und Dosenwerfen gab es viele kleinere und größere Preise zu gewinnen. So waren am Schluss wir um viele interessante Gespräche, unsere Besucher/innen hoffentlich um einige Informationen und viele Kinder um Bälle, Taschenlampen oder Spielautos reicher.



Für uns war es ermutigend zu erleben, dass unsere Ziele und Ideen angenommen werden. Deshalb haben wir spontan beschlossen unser „Kirchplatz-Frühstück“ zumindest in der warmen Jahreszeit noch öfter zu veranstalten. In lockerer Atmosphäre werden wir uns so auch nach der Wahl den Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung stellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auch beim nächsten Mal.

Bunte Liste, eine Auswahl unserer Ziele

Zukunftssicherung und Wirtschaftsförderung:

Wir machen Wallertheim fit für die Zukunft. Wir brauchen ein investitionsfreundliches Klima zur Stärkung von Mittelstand und Kleinbetrieben. Wir sind für die Förderung von sanftem Tourismus und für den Beitritt von Wallertheim zum Verkehrsverein der Verbandsgemeinde. Für unseren Einzelhandel brauchen wir neue Perspektiven, denn wir sind stolz auf unsere Infrastruktur, die in den letzten Jahren allerdings gelitten hat.

Renaturierung:

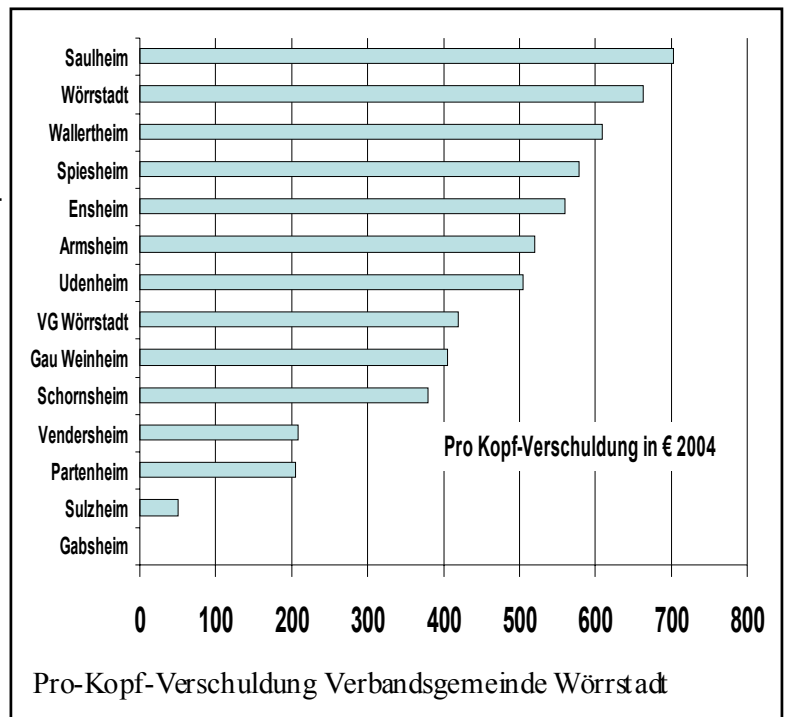
Wir sind für den Schutz unserer Wiesen und Gewässer und für weitere Renaturierungsmaßnahmen. Naturnahe Flächen sind zu erhalten, bestehende Grünflächen, insbesondere entlang unserer Bäche sind zu vernetzen.

Jugendförderung:

Wir sind für eine aktive Jugendpolitik der Gemeinde. Deshalb fördern wir die Aktivitäten des Jugendfördervereins und den Jugendtreff als wichtige Ergänzung zur bestehenden erfolgreichen Jugendarbeit bspw. der TGW. Wir begreifen Jugendarbeit auch als sozialpolitische Aufgabe und beteiligen uns persönlich und als Bunte Liste (Bsp.: Ferienspiele) an Jugendaktivitäten.

Schon gewusst, dass...

- es seitens der SPD bereits der 2. Wahlkampf ist, in dem sie sich mit den 25.000 € Zuschuss an die TGW rühmt? Dieser Zuschuss an den Sportverein erfolgte durch die Ortsgemeinde, damit durch den Steuerzahler und wurde bereits vor 1989 im Gemeinderat beschlossen. Er war somit eine feste Größe im Haushaltsplan.
- zum "Ausbau der Ortsstraßen" eine Absenkung von Bordsteinen am Erlenweg gehört? Ziel war dort zur Mainzer Straße eine Rechts-vor-Links-Regelung herzustellen. Dass dazu neben abgesenkten Borsteinen auch ein angepasster Fahrbahnbelag gehört, wurde nicht bedacht. Dieser Schildbürgerstreich hat die Gemeinde über 15.000 € gekostet und außer einem vergrößerten Haushaltsloch nichts erbracht.
- die Gemeinde doppelt so hoch verschuldet ist wie vergleichbare Gemeinden und der Schuldenstand von 1989 durch den Neubau der Mehrzweckhalle bedingt war?
- die Gemeinde mit einer Pro-Kopfverschuldung von 609 € je Einwohner nach Wörrstadt und Saulheim einen unrühmlichen Spitzenplatz in der Verbandsgemeinde Wörrstadt einnimmt?
- der Spielplatz im Katzensteg komplett vom Bauträger geplant und finanziell bestritten wurde und dass der einzige Spielplatz im alten Ortskern auf Betreiben der SPD gegen den Widerstand erheblicher Teile der Bevölkerung und Betroffenen stillgelegt wurde?
- der Zebrastreifen in der Schimsheimer Straße und der fußgängergerechte Ausbau des Bahnübergangs in der Neustraße auf das Betreiben einer Wallerthemer Bürgerinitiative zurückzuführen ist? Beide Maßnahmen wurden bereits 1996 durch die Bürgerinitiative mit den Verkehrsbehörden besprochen, weil Bürgermeister und die Mehrheit im Gemeinderat diese Maßnahmen für nicht durchsetzbar hielten.
- Bürgermeister Majchrzyk 4 Jahre lang erklärt hat, dass sich die Gemeinde für einen Bolzplatz nicht zuständig fühle? Jetzt - kurz vor der Wahl - ist der Bolzplatz auf einmal das zentrale Thema für die nächste Legislaturperiode.



Die Kandidatinnen und Kandidaten der Bunten Liste Wallertheim:

1.	Günter Eisold	Kommunikationsberater	Am Katzensteg 55
2.	Cornelia Bornheimer	Zahnarzthelferin	Beethovenstr. 13
3.	Franz Albert Becker	Operator	Danziger Str. 4
4.	Uwe Jung	techn. Sachbearbeiter	Mühlgasse 10
5.	Gudrun Rode	Raumausstatterin	Breslauer Str. 13
6.	Alexander Eßwein	Softwareentwickler	Am Katzensteg 5
7.	Christoph Becker	Rettungssanitäter	Danziger Str. 4
8.	Ulrich Wegat	Service Techniker	Auf der Benn 21
9.	Elke Stephan Kolb	Pharmaz-techn. Assist.	Erlenweg 5
10.	Gerhard Ruß	Produktentwickler	Mainzer Str. 5
11.	Ottmar Valerius	Kriminalbeamter	Wissbergweg 15
12.	Iris Dillmann	Dipl. Betriebswirtin	Schimsheimer Str. 31
13.	Michael Huber	Gärtner	Marktplatz 11
14.	Angelika Imbusch	Erzieherin	Froschgasse 12
15.	Diana Kissinger	Erzieherin	Am Katzensteg 28
16.	Brigitte Lenz	Verwaltungsangestellte	Am Katzensteg 51
17.	Valentin Bornheimer	Landmaschinenmech.	Beethovenstr. 13
18.	Margarete Becker	Altenpflegerin	Danziger Str. 4
19.	Birgit Pfingst	Pharmaz-kaufm. Ang.	Am Katzensteg 25

..... den Wechsel schaffen,
..... mit Dagmar Meierhöfer!

Frau Dagmar Meierhöfer kandidiert als unabhängige Kandidatin für das Bürgermeisteramt.

Mit Dagmar Meierhöfer kandidiert eine Frau, die auf eine breite Unterstützung von Persönlichkeiten aller Parteien, Wählergruppen und Initiativen bauen kann.

Sie ist eine Kandidatin die klare Vorstellungen hat, dabei aber nicht polarisiert. Sie eint durch Ihre Persönlichkeit und spaltet nicht. Sie ist nach Meinung vieler – auch in der Bunten Liste - die richtige Alternative für unseren Ort.

Als langjährige Wallertheimerin und hier aktive Geschäftsfrau weiß Sie um die Bedürfnisse in unserer Gemeinde.

Wir als **Bunte Liste Wallertheim** unterstützen die Kandidatur von Frau Meierhöfer als unabhängige Kandidatin. Wir wollen den politischen Wechsel in Wallertheim, dazu gehört auch ein neuer Kopf an der Gemeindeg Spitze.